

Pressemeldung

„Rundgang“ der Kunstakademie Stuttgart: Die Preisträgerinnen und Preisträger 2015

Am heutigen Sonntag endet der Rundgang der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, der auch in diesem Jahr wieder von mehreren tausend Neugierigen und Kunstinteressierten besucht wurde. Neben der Ausstellung aktueller Studienarbeiten, Performances, thematischen Führungen und einer Vielzahl anderer Aktionen standen ebenfalls Preisverleihungen auf dem Programm. Zum Abschluss des Studienjahres sind folgende Preise für herausragende künstlerische Leistungen verliehen worden:

Der **DAAD-Preis** geht 2015 an **Adolfo Montilva** aus Caracas, Venezuela. Nach seinem abgeschlossenen Architekturstudium in Caracas kam Adolfo Montilva 2013 als Gaststudent an die Akademie, um dort nach zwei Semestern als Gasthörer das Masterstudium in der Klasse von Professor Matthias Rudolph zu absolvieren. Adolfo ist ein kreativer, konzeptionell denkender Architekt, so die Jury. Den City-Hof in Hamburg beispielsweise erweckt er mittels einer Grünstruktur für neues Leben oder lässt die betonierten Räume eines vertikalen Schwimmbads eindrucksvoll wie Wasser kaskadieren. Er ist ein engagierter Mittler zwischen den Welten, der seine Herangehensweise an das Studium mit Themen aus Südamerika kombiniert.

Mit dem **Akademiepreis** der Kunstakademie Stuttgart werden geehrt: Aus dem Studiengang Bildende Kunst die Studentin **Elisabeth Brose** aus der Klasse von Professorin Susanne Windelen für ihre Videoarbeit „Filamento“; die **Grundklasse von Professor Andreas Opolka/Cindy Cordt** erhält den Preis für das Klassenprojekt „2hoch72“, und **Michael Schramm** aus der Klasse von Professor Thomas Bechinger wird für seine Zeichnungen prämiert.

Do Hurn Park aus dem Studiengang Industrial Design (Professoren Uwe Fischer und Winfried Scheuer) überzeugte die Jury mit seinem Projekt „Foodle – Mehrweg Drahtgeschirr“; neben ihm erhält **Franziska Wiedemann** aus dem Studiengang Textildesign (Professor Karl Höing) für ihr Strickprojekt „Fear and Loathing in Hawai“ den Akademiepreis 2015. **Jasmina Begovic, Mika Engelhardt, Mathias Krebsler, Christina Mäckelburg und Jonas Schneider** aus dem zweiten Semester Kommunikationsdesign werden für ihr Klassenprojekt „Sammelaktenheft Kehrwoche – 1 Mord 3 Verdächtige 21 Linolschnitte“ (Klasse Professor Marcus Wichmann) ausgezeichnet.

Im Studiengang Architektur gingen Akademiepreise an die **Klasse Grundlagen der Gestaltung** für ihre Arbeit „A Shape and a Speed“ (Professorinnen i.V. Dr. Mona Mahall und Dr. Asli Serbest) sowie an die Studenten **Tobias Laukenmann und Florian Schwender** für ihre Bachelorarbeit „Neuer Sportcampus Winnenden“, betreut von Professor Dr. Stephan Engelsmann. Prämiert wurden darüber hinaus: **Nedelcho Markev** für seine Masterarbeit „Neue Impulse für die Stadt Sliven“, **Andreas Zuhr** für seine Masterarbeit „Yanaka E 23 – Japanese House Metamorphosis“ sowie die Studierenden **Meret Boss, Lorenz Boigner, Maren Kröller, Deborah Kunz, Arthur Neznanov, Hanna Noller, Aaron Schirrmann und Stella Trieb** für das Stegreifprojekt am Weißenhof-Institut „Architect's party“. Die Akademiepreise können mit freundlicher Unterstützung der SV Sparkassenversicherung überreicht werden.

Der **Erwin-Heinle-Preis** und der **Herta-Maria-Witzemann-Preis** für künstlerische Qualität in den angewandten Studiengängen werden auch in diesem Jahr wieder durch den Verein der Freunde der Akademie Stuttgart e.V. verliehen: Der Absolvent **Matthias Christ** erhält den Erwin-Heinle-Preis für seine Arbeit „Rashomon“ (Klasse Professor Uli Cluss). Die Akademie-Absolventinnen **Claudia Nitsche** und **Luisa Prill** werden mit dem Herta-Maria Witzemann-Preis für ihre Masterarbeiten "Bauten des Gesundheitswesens 1990–2015 / Die Streuung der Programme" und „Floating Bioleaching Platform, Hamburg" ausgezeichnet.